

Pfarrbrief

der **Römisch-Katholischen
Kirchengemeinde
Leimen-Nußloch-Sandhausen**

mit den Pfarreien:

Herz-Jesu Leimen

St. Aegidius St. Ilgen

St. Peter Gauangelloch

St. Laurentius Nußloch

St. Bartholomäus Sandhausen



Ausgabe April 2015

Foto: Tillmann



Das **Osterlamm mit der Siegesfahne** – in diesem Bild für Christus verdichtet sich das Geheimnis dieser Tage: Das sich für uns opfernde Lamm Gottes, das den Tod besiegt.

Ein gesegnetes Osterfest wünscht Ihnen
Pfarrer Arul Lourdu und das gesamte Pastoralteam

Liebe Leserin, lieber Leser,

viele machen sich den Glauben an die Auferstehung Christi und damit die Hoffnung auf die Auferstehung der Toten selbst sehr schwer, weil sie sich *Auferstehung*, etwa in der Art mittelalterlicher Bilder, vorstellen: Leichname erheben sich wiederbelebt aus den Gräbern.

Diese Darstellungen und die damit verbundene Vorstellung können sehr irreführend sein. Sie unterstreicht zwar die Realität der Auferstehung, aber es wird auch der Versuch unternommen etwas darzustellen, was nicht darzustellen ist. Aus jedem Versuch, Auferstehung der Toten *wirklichkeitsnah* zu zeigen, wird ein Bild von der Rückkehr der Toten in das irdische Leben.

Aber Auferstehung meint etwas viel Größeres.

Dabei geht es nicht um Reanimierung und nicht um Reinkarnation! Jesus ist in den Todesgraben hinuntergestiegen, aber er ist nicht zur alten Seite zurückgekehrt; er ist auf der anderen Seite hochgestiegen, wo es keinen Tod mehr gibt. Der Tod ist nicht aufgeschoben, sondern aufgehoben, er ist nicht überspielt, sondern überwunden.

Wie das genau zu fassen ist, das geht über unseren Horizont.

Aber unanschaulich oder unfassbar ist etwas anders als unwirklich. Dass Auferstehung etwas Reales ist, haben die erfahren, denen Jesus als der Auferstandene begegnet ist.

Sie haben diese Erfahrung weitergegeben und mit ihrem Leben bezeugt. Das lässt uns hoffen für unsere Toten und für uns selbst, denn wir glauben an den Gott, der aus dem Tod, Leben schafft.

Solchen Glauben, solche Hoffnung bekennen wir in der Osternacht mit der Kerze in der Hand.

Wir sind alle herzlich eingeladen das in den Gottesdiensten mitzufeiern. Auch im Namen von Pfr. Lourdu und dem Pastoralteam wünsche ich Ihnen **frohe, gesegnete Ostern.**

Ihr *Thomas Denoke* Kooperator

GOTTESDIENSTE IN UNSERER SEELSORGEEINHEIT

Mittwoch	01. April	
Herz-Jesu	7.00	Laudes in der Karwoche
St. Laurentius	9.00	Eucharistiefeier
St. Aegidius	17.30 18.00 anschl.	Rosenkranz Eucharistiefeier Beichte
Gründonnerstag	02. April	Messe vom letzten Abendmahl L 1: Ex.12,1-8-11-14/ L2:1 Kor 11,23-26 / Ev:Joh. 13,1-15 Er erwies ihnen seine Liebe bis zur Vollendung
Herz-Jesu	7.00 16.00 20.00 anschl.	Laudes in der Karwoche Wort-Gottes-Feier im Dr. U.-Schirmer-Haus Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung musikalisch mitgestaltet von der Schola Betstunden bis 24.00 Uhr
St. Peter	18.00 anschl.	Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung Betstunde
St. Aegidius	19.30 anschl.	Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung Karmette und Zeit des stillen Gebetes
St. Bartholomäus	20.00 anschl.	Betstunde (Karmette) bis 21.00 Abschiedsreden
St. Laurentius	21.30	Betstunde bis 23.00
Karfreitag	03. April	Die Feier vom Leiden und Sterben Christi L1:Jes 52,13-53,12 / L2: Hebr. 4,14- 16;5,7-9 / Passion: Joh.18,1-19,42 Das Leiden unseres Herrn Jesus Christus
Herz-Jesu	7.00 10.00 17.00	Laudes in der Karwoche Kreuzweg Beginn im Hof des Haus Karmel Betstunde bis 18.00

Ostersonntag	05. April	Hochfest der Auferstehung des Herrn L1:Apg 10,34a.37-43 / L2: Kol 3,1-4 / Ev: Joh 20,1-9 Er sah und glaubte
St. Laurentius	6.00	Feier der Hl. Osternacht <i>mit Lichtfeier vor der Kirche und Speisensegnung</i>
St. Aegidius	10.30 anschl.	Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor St. Ilgen und Leimen und Projektsänger, Messe d-Moll KV 65 von W. A. Mozart Tauffeier für Jonas Klytta
St. Bartholomäus	10.30 18.00	Eucharistiefeier – mitgestaltet vom russ. Danielschor Ostervesper für die Seelsorgeeinheit mitgestaltet von der Schola
Herz-Jesu	14.00	Trauung des Brautpaares Diana Rosa Desch und Andreas Desch mit Tauffeier für Tochter Amira-Leonor Desch
Ostermontag	06. April	L1:Apg 2,14-22-33 / L2:1 Kor 15,1-8,11 / Ev: Lk 24,13-35 Sie erkannten ihn , als er das Brot brach
St. Peter	09.00	Eucharistiefeier
Herz-Jesu	10.30 16.00	Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor Leimen und St. Ilgen und Projektsänger, Messe d- Moll KV 65 von W. A. Mozart Trauung des Brautpaares Magdalene und Sebastian Sokolowski
St. Laurentius	10.30	Eucharistiefeier <i>mitgestaltet vom Kirchenchor</i>
Dienstag	07. April	
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier
Mittwoch	08. April	
St. Laurentius	9.00	Eucharistiefeier

St. Aegidius	17.30 18.00	Rosenkranz Eucharistiefeier
St. Bartholomäus	16.00	Probe (mit Kerzen) der Erstkommunionkinder
Donnerstag	09. April	
Herz-Jesu	16.00	Eucharistiefeier i. d. Residenz pro seniore
St. Laurentius	16.00	Eucharistiefeier im Seniorenheim entfällt
St. Bartholomäus	17.30 18.00	Rosenkranz Eucharistiefeier
Freitag	10. April	
Herz-Jesu	17.30 18.00	Rosenkranz Stille Anbetung anschl. Eucharistiefeier
2. Sonntag der Osterzeit		L1:Apg4,32-35 / L2: 1 Joh.5,1-6 / Ev: Joh 20,19-31 Acht Tage darauf kam Jesus und trat in ihre Mitte
Samstag	11. April	
St. Bartholomäus	11.00	Generalprobe zur Erstkommunion
St. Laurentius	11.00 14.00	Probe der Erstkommunionkinder Taufe von Juliane Mohr
Herz-Jesu	12.30 18.00	Trauung von Elisabeth Frick und Dario Perdija Eucharistiefeier am Vorabend
Sonntag	12. April	
St. Laurentius	9.00 18.00	Eucharistiefeier Barmherzigkeitsrosenkranz
St. Bartholomäus	9.30 10.00 anschl.	Stell-Dich-ein der Erstkommunionkinder im Gemeindezentrum Feier der Hl. Erstkommunion Taufeier für Aaliyah Amare Esther Davidson
St. Peter	10.30	Familiengottesdienst
St. Aegidius	18.00	Eucharistiefeier
Herz-Jesu	18.00	Rosenkranz im Haus Karmel
Montag	13. April	
St. Bartholomäus	10.00	Dankgottesdienst zur Erstkommunion Die Kinder bringen ihr Diasporaopfer mit

St. Laurentius	18.30	Frauengebet
Dienstag	14. April	
St. Laurentius	14.30	Eucharistiefeier im Sancta Maria <i>anschl. Seniorennachmittag</i>
St. Aegidius	16.00	Wort-Gottes-Feier im Generationenzentr., Th.-Heuss-Str. 20
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier
Mittwoch	15. April	
St. Laurentius	9.00 16.00	Eucharistiefeier Probe der Erstkommunionkinder
St. Aegidius	17.30 18.00	Beichte Eucharistiefeier
Donnerstag	16. April	
Herz-Jesu	14.30 16.00	Senioren-gottesdienst im Mauritius-haus Wort-Gottes-Feier im Dr. Ulla-Schirmer- Haus
St. Bartholomäus	17.30 18.00	Rosenkranz Eucharistiefeier
Freitag	17. April	
Herz-Jesu	17.30 18.00	Rosenkranz Stille Anbetung <i>anschl.</i> Eucharistiefeier
3. Sonntag der Osterzeit		L1: Apg 3,12a.13-15.17-19 / L2: 1 Joh 2,1-5a / Ev Lk 24,35-48 So steht es in der Schrift: Der Messias wird leiden und am dritten Tag von den Toten auferstehen
Samstag	18. April	
St. Laurentius	10.30 13.00 16.00 18.00	Trauung von Anna Schmidt und Andreas Seitenzahl Generalprobe der Erstkommunionkinder Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim Eucharistiefeier am Vorabend
St. Bartholomäus	18.00	Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag	19. April	
Herz-Jesu	9.00 18.00	Eucharistiefeier Rosenkranz im Haus Karmel
St. Laurentius	10.00 18.00	Feier der Hl. Erstkommunion Rosenkranz für Verstorbene
St. Bartholomäus	10.00 18.30	Wort-Gottes-Feier „Wo-zwei-oder-drei“ Ökum. Abendgebet in der evang. Christuskirche
St. Aegidius	10.30 gleichz.	Eucharistiefeier Kindergottesdienst im MKH Monatskollekte für Gebäudesanierung
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier
Montag	20. April	
St. Laurentius	10.00	Dankgottesdienst zur Erstkommunion Die Kinder bringen ihr Diasporaopfer mit
St. Bartholomäus	16.00	Wort-Gottes-Feier im Pflegeheim, Jahnstr.
Dienstag	21. April	
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier
Mittwoch	22. April	
St. Laurentius	9.00	Eucharistiefeier
St. Aegidius	17.30 18.00	Beichte Eucharistiefeier
Donnerstag	23. April	
St. Laurentius	16.00	Wort-Gottes-Feier im Seniorenheim
Herz-Jesu	16.00	Eucharistiefeier im Haus „Sonneneck“
St. Bartholomäus	17.30 18.00	Rosenkranz Eucharistiefeier
Freitag	24. April	
Herz-Jesu	17.30 18.00	Rosenkranz Stille Anbetung anschl. Eucharistiefeier
<p>Wer aber dieses Brot isst, wird leben in Ewigkeit. <i>Joh 6,58b</i></p>		

4. Sonntag der Osterzeit		L1: Apg 4,8-12 / L2: 1 Joh 3,1 -2 / Ev: Joh. 10,11-18 Der gute Hirt gibt sein Leben hin für die Schafe
Samstag	25. April	
St. Aegidius	18.00 anschl.	Eucharistiefeier am Vorabend mit Vorstellung des neuen Pfarrgemeinderates, mitgest. von den Kirchenchören St. Ilgen u. Leimen, The Spirit und der Schola Beichte
Sonntag	26. April	
St. Bartholomäus	9.00	Eucharistiefeier
St. Peter	10.00	Feier der Heiligen Erstkommunion
Herz-Jesu	10.30	Familiengottesdienst musikalisch mitgestaltet von Cantiamo
St. Laurentius	18.00	Eucharistiefeier
St. Aegidius	17.00	„ Die Orgel rockt“ Orgelkonzert mit Christoph Georgii
Montag	27. April	
St. Peter	10.00	Dankgottesdienst zur Erstkommunion <i>Die Kinder bringen ihr Diasporaopfer mit</i>
Dienstag	28. April	
St. Peter	18.00	Eucharistiefeier
Mittwoch	29. April	
St. Laurentius	9.00	Eucharistiefeier
St. Aegidius	17.30 18.00	Beichte Eucharistiefeier
Donnerstag	30. April	
Herz-Jesu	16.00	Wort-Gottes-Feier im Dr. Ulla-Schirmer- Haus
St. Bartholomäus	17.30 18.00	Rosenkranz Eucharistiefeier


**GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR**
April

Wir beten für die Menschen auf allen Kontinenten, dass sie das Leben auf der Erde stets achten und als Geschenk Gottes erfahren.

Wir beten für die verfolgten Christen, dass sie die lebendige Gegenwart des Auferstandenen spüren und die hilfreiche Gemeinschaft der Weltkirche erfahren.

In diesen Gottesdiensten gedenken wir in besonderer Weise unserer Verstorbenen und besonderer Anliegen:

Herz Jesu	
Mo 06.04.	Rosa Kopani – Edith Laier u. verst. Angeh. der Familien Laier und Dyroff – Alfred Schick und Fam. Sauerzapf
So 19.04.	Agnes und Michael Schmidt und Johannes und Katharina Leibel

St. Aegidius	
Mi 01.04.	Josef u. Jakob Puhl
Mi 08.04.	Theresia u. Franz u. Sohn Niedermayer
So 19.04.	Marie u. Margarethe u. Karl Guba – Kunegunda Gricman
Sa 25.04.	Hans Weidele – Fam. Kusuma und Fam. Hirawan

St. Peter	
Di 14.04.	Ruth Magnor u. verst. Angeh.
So 26.04.	Else Winter u. Angeh. – Familie Schmied u. Winter

St. Laurentius	
Mi 01.04.	Otto u. Anna Ohlheiser u. Ang. – Gustav u. Hilda Pfob – Erwin Biedemann
Mo 06.04.	Otto u. Maria Meister – Josef u. Erna Leypold – Margarethe Holtzinger – Marie Touchon – Rita Schwalbach – Emma Wipfler u. Ang. – Fritz Fehringer u. Ang. – Erna Hessenauer u. Ang. – Sr. Agilberta Wipfler – Waltraud Mayr – Karl, Hilde u. Carmina Dietz – Anton u. Anna Sartor u. Ang. – Heinrich u. Magdalena Kraus u. Tochter Helene – Heinz u. Irmgard Meesters – Karl u. Gertrud Sartor u. Ang. – Josef u. Walburga Beer u. Ang. – Franz Elzer u. Ang. – Ernst, Jakob u. Paul Bach u. alle verst. Ang. – Anton Pfister – Helmut Reimann -
So 12.04.	Otto u. Anna Ohlheiser u. Ang. – Gustav u. Hilda Pfob – Hans Oswald – Agathe Gugg – Irmgard Reidel – Georg u. Anna Fertig u. Ang. – Franz u. Elise Reidel u. Ang. – Elise Schmid
Sa 18.04.	Stefan Matanovic
So 26.04.	Irmgard Reidel – Berta u. Friedrich Hauck – Alois Maier

St. Bartholomäus	
Do 09. 04.	Anna Maraski (kfd)
Sa 18.04.	Elisabeth Müller – Willbald Schenk – Rosina und Berthold Baßler – Claude Testart – Marianne Pihale und Angehörige (Stiftungsmesse)
So 26. 4.	Karl Petri, Eltern u. Geschwister, Fam. Fordinal

Verstorben sind aus unseren Gemeinden:

Herz Jesu	Peter Kern – Edith Müller – Alfred Schick – Maria Lerch
St. Aegidius	Kunegunda Gricman – Veronika Leschinger – Karl Weiland – Christine Querbach
St. Peter	Horst Heuser – Marie Andraschko – Gertrud Williamson
St. Laurentius	Christa Dengler – Werner Bauer – Annemarie Jung – Karl-Friedrich Schmieder
St. Bartholomäus	Friedbert Dumbeck – Margarethe Strunz – Georg Krader – Anna Maraski – Günter Kraus – Theresia Stögbauer

Termine und Veranstaltungen der Seelsorgeeinheit

Regelmäßige Termine der Gruppen	
im Mauritiushaus, Graben 7 Leimen	in Sancta Maria, Blumenstr. 4 Nußloch
Seniorengymnastik Leimen: montags 15.30 -16.30 Uhr	Krabbelgruppe: donnerstags 9.30-11.00 Uhr
Kirchenchor Leimen: mittwochs 19.30 Uhr	Kirchenchor Nußloch: freitags 20.00 Uhr
Ministranten: freitags : 16.30 – 17.30 Uhr Gruppe 1 17.30 - 18.30 Uhr Gruppe 2	"The Spirit" : donnerstags 20.15 – 21.45 Uhr
	Schola: 16. und 30.04. 19.00 Uhr
im Gemeindezentrum, Wendelinusstr. 5 Sandhausen	Im Laurentiusheim Nußloch
DPSG Wölflinge (8-10 Jahre) – montags 17.30 - 19.00 Uhr DPSG Pfadfinder (14-16 Jahre) – donnerstags – 19.00 - 21.00 Uhr DPSG Jungpfadfinder (11-14 Jahre) – freitags 18.30 - 20.00 Uhr DPSG Rover (ab 16 Jahren) – samstags ab 19.30 Uhr	Pfadfindergruppenstunden des Stammes Nußloch: Wölflinge: reitags 17:30-19:00Uhr (6-11 Jahre) Jufis: mittwochs 18:30-20:00Uhr (11-14 Jahre) Pfadis: dienstags 19:00-20:30 Uhr (14-16 Jahre) Rover: dienstags 20:30-22:00Uhr (16-20 Jahre)
Kirchenchor Sandhausen: mittwochs 19.30 Uhr	Ministranten: montags 18.00 Uhr, dienstags 17.00 Uhr
Ministranten : freitags 15.30 Uhr	KjG-Räume, Dreikönigsstr. 5
	KjG: freitags 16.00-17.00 Uhr
im Maximilian-Kolbe-Haus, Aegidiusweg, St. Ilgen	
Kirchenchor St. Ilgen: dienstags 19.00 Uhr	Seniorengymnastik: mittwochs um 16.00 Uhr – außer an Seniorennachmittagen
Krabbelgruppe: mittwochs 9.30 bis 11.30 Uhr	

Termine der Seelsorgeeinheit

Pfarrgemeinderatswahl 2015 – Verabschiedung des „alten Pfarrgemeinderates

Die Wahl des neuen Pfarrgemeinderates 2015 ist erfolgreich zu Ende gegangen. Für die Seelsorgeeinheit Leimen-Nußloch-Sandhausen wurden 22 Mitglieder neu in das Amt des Pfarrgemeinderates gewählt.

Wir danken dem Wahlausschuss:

Für Leimen:

Albert Frank, Michael Arnold, Armin Theisen

Für Gauangelloch:

Jürgen Schott, Rudolf Dussel, Herbert Keller, Dieter Haendly

Für Sandhausen:

Klaus Dörr, Alexander Rajcsanyi, Ursula Müller, Horst Münch

Für St. Ilgen:

Dr. Wilhelm Stocker, Dr. Peter Reif, Maria Grothues

Für Nußloch:

Gerhard Oeldorf, Josef Paffen, Mechthild Schwane

mit einem herzlichen „Vergelt`s Gott“ für Ihr großes persönliches Engagement und der sehr guten Organisation der Wahl.

Sehr gerne möchten wir unsere, aus dem Dienst geschiedenen, Pfarrgemeinderäte und -rätinnen in einem Gottesdienst offiziell verabschieden (persönliche Einladung folgt).

Nachfolgend die Termine:

Samstag, 11. April um 18 Uhr Herz-Jesu, Leimen

Samstag, 18. April um 18 Uhr St. Laurentius, Nußloch

Samstag, 25. April um 18 Uhr, St. Aegidius, St. Ilgen

Samstag, 02. Mai um 18 Uhr St. Peter, Gauangelloch

Sonntag, 03. Mai um 10.30 Uhr St. Bartholomäus, Sandhausen



Dienstag, 14.04.2015 20.00 Uhr im
Gemeindezentrum Sandhausen,
Wendelinusstr. 5

Politik und Religion in der Kommune und der Gesellschaft

„Suchet der Stadt Bestes, dahin ich euch habe wegführen lassen, und betet für sie zum Herrn, denn wenn's ihr wohlgeht, so geht's auch euch wohl“.

Jeremias 7

Was das Verhältnis zu seiner Stadt angeht, so ist der biblische und der gesetzliche Auftrag fast deckungsgleich. Beide lassen dabei jedoch viel Spielraum für Interpretationen.

Was darf die Gesellschaft von den politisch Verantwortlichen erwarten und was von den einzelnen Bürgerinnen und Bürgern?

Worin liegt die Verantwortung der Mandatsträger?

Wer kann die Wertvorstellungen unserer Gesellschaft beeinflussen?

Was verstehen wir von einem mündigen Bürger / einer mündigen Bürgerin?

Sind Glauben und Politik noch kompatibel?

Die gescheiterten Demokratisierungsbewegungen in vielen arabischen Staaten verstärken die Forderungen nach einer strikten Trennung von Religion, Glauben und Staat. Hat dies auch Einfluss auf unsere christlich geprägte Gesellschaftsordnung?

In einem kurzen Referat wird Franz Schaidhammer, Oberbürgermeister der Stadt Wiesloch, auf diese Themen eingehen. Sie sollen Impulse sein für die anschließende Diskussion mit und zwischen den Besuchern des Abends.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Passionsaltar "Schuld und Sühne" in der Herz-Jesu-Kirche Leimen



Ab dem 3. Mai 2015 wird ein ganz besonderes Werk des Leimener Holzbildhauers Bernhard Apfel in unserer Pfarrkirche in Leimen vorgestellt werden. Der Passionsaltar "Schuld und Sühne", den Apfel unter Mitwirkung von Strafgefangenen der JVA Heidelberg gestaltet hat, wird für die Dauer von 2 Monaten in der Herz-Jesu-Kirche verbleiben. Für Bernhard Apfel, der in Oberbayern in einer streng katholischen Umgebung aufgewachsen ist, erfüllte sich mit der Schaffung des Altars ein Lebenswunsch. Das sakrale Kunstwerk in Anlehnung an die spätgotischen

Meisterwerke besteht aus acht drehbaren Flügeltafeln und diese sind so gestaltet, dass sich dem Betrachter eine ganze Geschichte erschließt und er aufgefordert wird auf eigene Entdeckungsreise zu gehen. Gezeigt werden auf den Tafeln Bilder der Passion aus dem Johannes-Evangelium. Da geht es um Leben und Tod, um Verrat und darum, wie menschliche Schuld bewältigt werden kann.

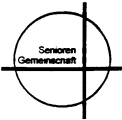
Über weitere Einzelheiten und das Begleitprogramm werden wir Sie in unserem Pfarrbrief für den Monat Mai informieren. Schon jetzt ergeht eine herzliche Einladung an alle Interessierten einer Werkseinführung mit dem Künstler am Sonntag, den 3.5., um 16 Uhr.

Aktivitäten aus Herz-Jesu Leimen



Frauengemeinschaft

Wir treffen uns am Montag, den 30. März 2015 um 17.00 Uhr im Mauritiushaus, Graben 7. Herzliche Einladung an alle Frauen.



Senioren

Am Donnerstag, den 16. April 2015 finden um 14.30 Uhr der Seniorengottesdienst und anschließend der Seniorennachmittag im Mauritiushaus statt.

Herzliche Einladung.

Familiengottesdienst in Herz-Jesu



„Der gute Hirte“

Herzliche Einladung an alle zum Familiengottesdienst am Sonntag, den 26.4., um 10.30 Uhr in der Herz-Jesu Kirche in Leimen. Die musikalische Gestaltung übernimmt unser Projektchor Cantiamo.

Aktivitäten aus St. Aegidius St. Ilgen

Herzliche Einladung

zum **ökumenischen Seniorennachmittag, am 09. April**
im Martin-Luther-Haus, Bahnhofstraße 19.

Beginn ist um 15.00 Uhr. Es wird ein Referent der Kriminalpolizei anwesend sein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Ein Stein kommt ins Rollen



Ganz herzlich möchten wir all Kinder ab 6 Jahren zu unserem

Kinderkreuzweg

einladen. Gemeinsam wollen wir durch Geschichten, Rätsel und Spiele mehr zu Jesus und seinem Weg erfahren und Steine dazu gestalten..

Wann: Am 01.04.2015 von 10.00-12 .00 Uhr

Wo: im Maximilian -Kolbe-Haus, Aegidiusweg 3,in St.Ilgen

Auf euer Kommen freut sich das ökumenische Kinder- und Jugend Team

Anmeldung beim ev. Pfarrbüro Leimbachstraße 14-16,
Martina Fürbach -Weber, 06224/13373, Martina.Fuerbach-
Weber@kbz.ekiba.de oder dem kath. Pfarramt, Aegidiusweg 5,
06224/4656

Name:

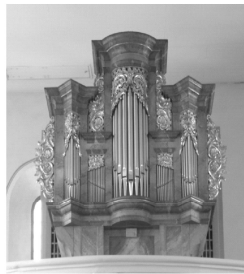
Alter:

Sonntag, 26.04.2015, 17.00 Uhr
St. Aegidius Kirche St. Ilgen

Die Orgel rockt

Orgel: Christoph Georgii

Groovende Rocknummern, harmonisch reiche Balladen, virtuose Toccaten: Jazz-Pianist- und -Organist Christoph Georgii aus Karlsruhe spielt ein abwechslungsreiches Programm aus eigenen Kompositionen und eigenen Bearbeitungen zu bekannten Chormelodien. Dabei lotet er das gesamte Klangspektrum der Pfeifenorgel aus. Georgiis unverkennbar eigener Stil ist geprägt durch melodiöse und leidenschaftliche Improvisationen, die Elemente aus Jazz-, Pop, Rock und Klassik zu einer individuellen Klangsprache verbinden...



A
E
G
I
D
I
U
S

Aktivitäten aus St. Peter Gauangelloch

kfd Frauengemeinschaft

Herzliche Einladung zu unserem Treffen am Mittwoch, den 22.04.2015 um 19.00 Uhr im Edith Stein Haus.

Infos : Gabriele Schindler Tel 06226/990752

Seniorentreff



Der nächste Seniorentreff ist am Donnerstag, den 23. April 2015 um 15:00 Uhr im Edith-Stein-Haus.

Dazu laden wir herzlich ein.

U.Dreher , E.Bader

Aktivitäten aus St. Laurentius Nußloch

Erstkommunionvorbereitung 2015

Liebe Kinder und Eltern,
jetzt sind die Vorbereitungen bald geschafft und Euer Erstkommuniontag rückt in greifbare Nähe. Nachfolgend die restlichen Termine :

Samstag, 11. April um 11.00 Uhr Probe in der Kirche

Mittwoch, 15. April um 16.00 Uhr Probe in der Kirche

Samstag, 18. April um 13.00 Uhr Generalprobe in der Kirche

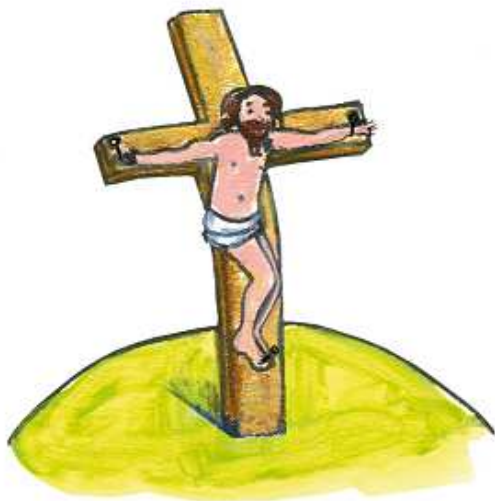
Sonntag, 19. April um 10.00 Uhr Feier der Heiligen Erstkommunion

Am Karfreitag, dem 03. April sind die Erwachsenen und die Kinder herzlich eingeladen zur Kreuzverehrung Blumen mitzubringen. Diese Blumen werden dann für den Osterschmuck in der Kirche verwendet.

Einladung zur Kinderkirche

"Meine Welt" vor Gott

Eltern und Kinder feiern Karfreitag



Karfreitag, 03. April 2015 11:00 Uhr
im katholischen Gemeindehaus Nußloch
Sancta Maria Blumenstraße 4



Die Ministranten bieten am Ostersonntag,
den 05.04.2015 vor dem 6.00 Uhr
Gottesdienst **selbstgebackene Osterlämmer**
zum Preis von EUR 3,50 zum Kauf an.



Frauennachmittag der kfd

Alle Frauen sind sehr herzlich zum Frauennachmittag eingeladen.

Dienstag, den 8. April 2015 um 14.00 Uhr.

Kath. Gemeindehaus Sancta Maria – Haus der Begegnung -, Blumenstraße 4,
Nußloch

Wir laden Sie herzlich ins **Café Laurentius** ein, das im **Nebenraum an
der Kath. Kirche** in Nußloch



am **Sonntag, den 12.4.2015** stattfindet. Es ist wie
immer von 14.30 – 16.30 Uhr geöffnet.

Jede und jeder ist herzlich willkommen. Kostenbeitrag:

2.00 Euro. Wir freuen uns auf Sie!

Der Erlös kommt einem kirchlichen oder sozialen Projekt zugute.

Frauengebet

Eine Wort-Gottes-Feier – besonders für Frauen –

Montag, den 13.4.2015, 18.30 Uhr
in der Kath. Kirche St. Laurentius

Jede Frau ist herzlich zum gemeinsamen Gebet eingeladen.

Wir Frauen freuen uns auf unseren Ausflug und möchten noch einmal erinnern:

**Ganztagesausflug nach Bad Herrenalb
Mittwoch, den 29.4.2015**

**Abfahrt: 8.30 Uhr Lindenplatz oder Penny, Massengasse
Rückkehr: ca. 20.00 Uhr**



Seniorenachmittag

Am Dienstag, dem 14.04.2015 um 14.30 Uhr feiern die Senioren die Ostermesse im Gemeindehaus Sancta Maria. Anschließend gemütliches Beisammensein. Wir laden Sie herzlich dazu ein!



Aktivitäten aus St. Bartholomäus Sandhausen

Seniorenwerk St. Bartholomäus

Der Kaffeenachmittag für Seniorinnen und Senioren findet am 15. April 2015– wie immer – um 14.30 Uhr in der Wohnanlage, Schützenstr. statt. Herzliche Einladung zu einigen unterhaltsamen Stunden. Wir freuen uns, auch neue Gäste in dieser Runde begrüßen zu können.



Nachmittag der Frauengemeinschaft

Am Dienstag 21.4. 2015 findet das nächste Treffen der Frauengemeinschaft zur gewohnten Zeit um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum, Sandhausen statt. Alle Frauen und Mütter sind zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen.
Elisabeth Feuerstein.



Katholischer Kirchenchor 1881
Cäcilienverein Sandhausen
Dreifaltigkeitskirche Sandhausen

Karfreitag, 3. April 2015, 15.00 Uhr

Freitagsliturgie- mitgestaltet vom Kirchenchor

Where you there (Spiritual)
Adoramus te, Christe, T. Dubois
Popule meus, Karfreitagshymnus
Das Wort von Golgotha, M. Bühler

Osternachtsfeier, 4. April 2015, 21.30 Uhr

Festliche Hymnen und feierlich gestaltete Psalmen
u. a.
Gelobt sei Gott im höchsten Thron
Lobe den Herrn meine Seele
Taizé-Gesänge

Unter Mitwirkung von

- **Melanie Jäger, Orgel**
- **Kath. Kirchenchor**
- **Gemeinde**

Leitung: Markus Zepp

Der Chor freut sich auf die Osternacht und viele Besucher, die mit uns gemeinsam die Auferstehung des Herrn feiern werden.

Wir wünschen allen ein frohes Osterfest.

Aus der Seelsorgeeinheit

Bekanntmachung der Gewählten



Lfd.Nr.	Name	Stimmbezirk	gültige Stimmen
1.	Sauckel, Birgit	Leimen Herz Jesu	284
2.	Kopp, Dieter	Leimen Herz Jesu	237
3.	Betker, Christine	Leimen Herz Jesu	203
1.	Dr. Menicke, Stefan	Leimen Gauangelloch St. Peter	126
2.	Stegmaier, Claudia	Leimen Gauangelloch St. Peter	121
3.	Wegenkittl, Johannes	Leimen Gauangelloch St. Peter	107
4.	Beck, Anke	Leimen Gauangelloch St. Peter	73
5.	Ulrich-Reinisch, Birgit	Leimen Gauangelloch St. Peter	56
1.	Nahm, Bernhard	Leimen St. Aegidius	291
2.	Hofmann, Beatrice	Leimen St. Aegidius	220
3.	Gubernator, Michaela	Leimen St. Aegidius	181
4.	Knoblauch, Bernhard	Leimen St. Aegidius	174
5.	Dr. Stocker, Wilhelm	Leimen St. Aegidius	10
1.	Lüdemann, Ursula	Nußloch St. Laurentius	475
2.	Reidel, Ulrike	Nußloch St. Laurentius	377

3.	Schwane, Alois	Nußloch St. Laurentius	333
4.	Stegmaier, Tobias	Nußloch St. Laurentius	295
1.	Gund, Michael	Sandhausen St. Bartholomäus	385
2.	Dumtzlaff, Dieter	Sandhausen St. Bartholomäus	349
3.	Kröner, Bernhard	Sandhausen St. Bartholomäus	232
4.	Dr. Arndt, Markus	Sandhausen St. Bartholomäus	224
5.	Herzog, Helmut	Sandhausen St. Bartholomäus	197

Wahlberechtigt waren 13123 Gemeindemitglieder

Es wurden insgesamt 1162 Stimmzettel abgegeben

Es waren 1134 Stimmzettel gültig

Es wurden im Wahlmodus von echter Teilortswahl gewählt

Wir danken den ausscheidenden Pfarrgemeinderäten für Ihre Arbeit und wünschen den neu gewählten Räten Gottes Hilfe und seinen Segen.

Der Wahlvorstand

Erstkommunion in unserer Seelsorgeeinheit

In St. Bartholomäus feiern am 12. April
einunddreißig Kinder das Fest der
Hl. Erstkommunion:



Mia Adamczyk ✧ Alessia Adragna ✧ Cassandra Allgeier ✧
Isabella Appleyard ✧ Alexander Barton ✧
Chiara Bontempo ✧ Lukas Braun ✧ Sophia Braun ✧
Elissa Butros ✧ Charles Davidson ✧ Lisa Drynda ✧
Fynn Ebert ✧ Marcus Erhard ✧ Carlotta Fischer ✧
Lorys Galati ✧ Marcel Giebel ✧ Miriam Hanser ✧
Cedric Heinzerling ✧ Konrad Jasiewicz ✧ Laura Kettenmann
✧ Amelie Margewitsch ✧ Emilia Montalto ✧
Andreas Palmeshofer ✧ Luis Petitjean ✧ Morena Radulovic ✧
Kendy-Moses Reinhardt ✧ Corinna Schnellbach ✧
Jana Stögbauer ✧ Charlotte Stolzenberger ✧ Flavio Viero ✧
Luise Weise

In St. Laurentius feiern am am 19. April
siebenundzwanzig Kinder das Fest der Hl.
Erstkommunion:

Matthias Bender ✧ Carolin Blasius ✧ Max Böhm
✧ Alessandro Calabrese ✧ Kevin Deznan ✧
Dennis Engelhart ✧ Jana Freiburger ✧ Jan Grenzheuser ✧
Marie Grober ✧ Leon Herb ✧ Linus Hopfinger ✧
Eileen Kalbrunner ✧ Elias Kraft ✧ Timo Kretz ✧
Leah Löwens ✧ Leni Mauermann ✧
Fynn Menendez-Grotjahn ✧ Maik Möbner ✧

Rowen Niedermayer ✧ Nico Rausch ✧ Charlotte Reidel
✧ Carolin Schmidt ✧ Michelle Sitter ✧ Halina Staisch ✧
Benedikt Sych ✧ Jakob van de Logt ✧ Sophia Zizmann

*In St. Peter feiern am 26. April acht Kinder das Fest der
Hl. Erstkommunion*

Sebastian Dosch ✧ Paul Dussel ✧ Hanna Düsterwald ✧
Lukas Rudek ✧ Alexander Schadow ✧ Rafael Stigler ✧
Linus Zelezny ✧ Emilian Zylka

**Die ganze Seelsorgeeinheit freut sich mit den Kindern über das
Fest und wünscht den Familien einen segensreichen Tag.**

Unser ganz besonderer Dank gilt den Verantwortlichen für die
Erstkommunionvorbereitung und der Begleitertreffen Frau Luzia Philipp.
Wir danken auch den Ansprechpersonen Frau Silvia Sych für Nußloch, Herrn
Dieter Dumtzlaff für Sandhausen, Frau Claudia Lulay für Gauangelloch.

Herzlichen Dank den Katechetinnen und Katecheten:

In Nußloch:

Jutta Zizmann-Lanig, Bettina Scherer-Van de Logt, Simone Kretz, Vera Reidel,
Brigitte Mauermann und Christian Sych.

In Sandhausen:

Andrea Petitjean, Mihail Palmeshofer, Annette Heinzerling, Aleksandra
Barton, Tanja Kettenmann, Stephanie Stolzenberger und Barbara Braun.

In Gauangelloch:

Ines Stigler, Stefanie Zelezny und Sylwia Zylka

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Fest und Freude am Glauben.

Ihr

*Pfarrer Arul Lourdu, Kooperator Thomas Denoke und Thomas Walter,
Gemeindereferent*

Neuer Pflegedienstleiter bei der Kirchlichen Sozialstation

Die Vorsitzende Gabriele Schindler und der Geschäftsführer Michael Wolf konnten den neuen Pflegedienstleiter der Kirchlichen Sozialstation, Marco Kutzer, willkommen heißen. Herr Kutzer begann seinen Dienst am 01. Januar 2015 und war vorher als Pflegefachkraft bei der Kirchlichen Sozialstation Flinsbach beschäftigt. In dieser Zeit hat er die Ausbildung zum Pflegedienstleiter neben seinem Beruf absolviert. Er möchte in seiner neuen Aufgabe Strukturen schaffen und damit die Grundlage für eine Effizienz- und Kapazitätssteigerung legen. Weiterhin werden gezielte Beratungen von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen zur bestmöglichen Versorgung durchgeführt. Für Anfragen machen Sie einen Termin mit Herrn Kutzer unter der 06224-73576 aus. Wir wünschen ihm viel Erfolg bei seiner Arbeit.

Haben Sie das Bedürfnis, die Krankenkommunion zu empfangen?



Auch außerhalb der Oster- oder Weihnachtszeit ist es möglich die Heilige Kommunion zu Hause zu empfangen.

Haben Sie das Bedürfnis, die Krankenkommunion zu empfangen?

Dann können Sie sich bei einer der im Folgenden genannten Personen oder in Ihrem Pfarrbüro melden. Sie können dann einen Besuchstermin gemeinsam abstimmen.

Herz-Jesu Leimen (Anmeldung bitte über Pfarrbüro, Tel. 71908)

Sr. Josy (Tel. 74155, Haus Karmel), Ansgar Birkner, Eva Neuschäfer, Birgit Sauckel, Martina Wipfler.

St. Aegidius St. Ilgen (Pfarramt, Tel. 4656)

Sr. Ann Jose (Tel. 74155, Haus Karmel), Adolf u. Renate Bindl (Tel. 2584), Maria Grothues (Tel. 930555), Sabine Malzacher (Tel. 925715), Christa Stocker (Tel. 3422).

St. Peter Gauangelloch (Pfarramt, Tel. 71908)

Gregory Beck (Tel. 06226/789373), Ursula Dreher (Tel. 06226/3001), Danuta Marciniak (Tel. 06226/992287).

St. Laurentius Nußloch (Pfarramt, Tel. 12388)

Sr. Angel (Tel. 74155, Haus Karmel), Peter Fehringer (Tel. 15307), Ulla Lüdemann (Tel. 10678), Jutta Schieb (Tel. 12296), Felicitas Stegmaier (Tel. 10026), Christian Sych (Tel. 597017).

St. Bartholomäus Sandhausen (Pfarramt, Tel. 2311)

Sr. Linc (Tel. 74155, Haus Karmel), Diakon Peter Härich (Tel. 53105), Hans-Jürgen Bsirske (Tel. 51998), Peter Föhringer (Tel. 3291), Siegbert Grombein (Tel. 3796), Hedwig Kellner (Tel. 922988), Ursula Müller (Tel. 52553), Sophia Szeles (Tel. 9022163 oder 0176-56774485).

Informationen aus St. Aegidius

Inselparadies mit Schattenseiten - WGT 2015

Das ökumenische Vorbereitungsteam freute sich auf den Gottesdienst, der in diesem Jahr von Frauen auf den Bahamas vorbereitet wurde und mit Calypso-Melodien Temperament und Schwung versprach. Doch Traumstrände und glasklares Wasser verleihen uns zwar Urlaubsgefühle, geben aber nur einen ersten oberflächlichen Eindruck in das Leben auf den 30 bewohnten (von ca. 700) Inseln zwischen Nordamerika, Kuba und Haiti.

Das vermeintliche Paradies hat auch viele Schattenseiten: erschreckend weit verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder, viele Vergewaltigungen und schwangere Teenager, denen damit jede Chance auf eine Ausbildung genommen wird, Arbeitslosigkeit, zunehmender Rassismus, hohe Brustkrebs- und Aids-Raten.

In der Liturgie sprechen die Frauen diese Missstände offen an. In Gebeten, Liedern und Fürbitten thematisieren sie ihre Lebenssituation. In Zentrum des Gottesdienstes steht die Lesung aus dem Johannesevangelium, wo Jesus den Jüngern die Füße wäscht. Diese Geste wurde symbolisch nachvollzogen - in ihr offenbart sich für die

bahamaischen Frauen lebendige Nächstenliebe in ihrem von Gewalt geprägten Alltag, sie sehen darin die Spuren Gottes. Durch die Zuwendung anderer erfahren die betroffenen Frauen eine Wandlung ihrer Notlagen, so wird die jugendliche Schwangere „begleitet sein“, die Kranken „Heilungschancen erfahren“. Mit der Kollekte wird das „Bahamas Crisis Centre“ unterstützt, das gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und jungen Frauen kämpft.

Polarisierend wechselten im Gottesdienst die ernsten Themen sich immer wieder ab mit den schönen rhythmischen Liedern, die von Klavier, Querflöte und Rhythmusinstrumenten wie Trommel und Regenmacher begleitet und lebhaft mitgesungen wurden.



Im Anschluss ließen sich die Gottesdienstbesucherinnen (und zwei -besucher) zum bereitstehenden Imbiss an den gedeckten Tischen nieder. Diese waren mit vielen aus Papier liebevoll gebastelten Flamingos, dem Nationalvogel der Bahamas, auf blauen Tischdecken

quasi im Meer stehend, reizend dekoriert. Bei Kürbissuppe, Tee, Kuchen und exotischem Obstsalat ließ es sich gut verweilen, während man durch Landesinformationen und Fotos mehr über das Inselreich erfuhr. Am Stand des Eine-Welt-Ladens gab es weitere exotische Dinge zu erstehen. So endete der Abend in gemütlicher Stimmung.

Beatrice Hofmann



Der Patenschaftskreis bedankt sich ganz herzlich bei allen Besuchern unseres Fastenessens.

Die Veranstaltung brachte einen Erlös von 950,90 Euro.

Ein besonderer Dank auch an die vielen Spender von Kuchen und Torten.

Informationen aus St. Laurentius



Besuch der kunterbunten Sänger in Nußloch

Am Donnerstag, den 19. März 2015 war es endlich soweit: das Heringessen zu Beginn der Fastenzeit, das die Kath. Frauengemeinschaft Deutschland (kfd) St. Laurentius zum wiederholten Mal ausrichtet. Es wurde wieder mit bunt gemischten Liedern des Chors der Lebenshilfe Wiesloch, „den kunterbunten Sängern“, bereichert. Dieser Chor wird in kompetenter und liebevoller Weise von Helga Scheid, Nußloch, geleitet. Viele Frauen fanden an diesem Abend den Weg ins Kath. Gemeindehaus Sancta Maria in Vorfreude auf das gemeinsame Fastenessen: Hering mit Pellkartoffeln. Das einfache, aber schmackhafte Abendessen wurde begleitet von Versen und kleinen Gedichten rund um die Kartoffel, aber vor allem durch die Auftritte unserer Gäste, die sich wieder rasch in die Herzen der Anwesenden sangen. Pfarrer Denoke dankte von Herzen zusammen mit dem Vorstand der kfd den Sängerinnen und Sängern mit kleinen selbstgebastelten Herzen. Die Freude

war sehr groß. Und wir, die kfd St. Laurentius, freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen mit den kunterbunten Sängern im nächsten Jahr.

(Für den Vorstand der kfd: Ulla Lüdemann, Ute Herles, Irmgard Hess, Gisela Schmieder und Heike Stegmaier)

Informationen aus St. Bartholomäus

Nachruf

„Alle, die mit Christus begraben sind, werden mit ihm auferstehen“

Röm 6,8

Im Alter von 82 Jahren verstarb am 26. 02. 2015 nach längerer Krankheit Herr Günter Kraus. Er war in den Jahren 1977-1995 Pfarrgemeinderat in der Pfarrgemeinde St. Bartholomäus und setzte sich mit Leib und Seele für die Belange der Kirchengemeinde ein. Stets sah er sich dem Gemeinwohl verpflichtet. Neben den örtlichen Vereinen war er auch Mitglied im Kirchenchor Cäcilia. Wir danken ihm sehr für sein Engagement und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Seiner Familie gilt unsere besondere Anteilnahme. Möge sie der Glauben an die Auferstehung stärken und begleiten.

Im Namen der Pfarrei
St. Bartholomäus

Arul Lourdu, Pfarrer



Generalversammlung Kirchenchor 2015

Mit dem Kanon: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind“ wurde am Mittwoch, den 11. März 2015 die Generalversammlung des katholischen Kirchenchores eröffnet. Die erste Vorsitzende Pia Knopf-Steiner begrüßte alle

Sängerinnen und Sänger. Mit einem Gebet gedachten wir unserer verstorbenen Mitglieder.

Für guten Probenbesuch wurden geehrt:

Einmal gefehlt: Dr. Wilhelm Haar

Zweimal gefehlt: Ilona Haar, Maria Hamp

Dreimal gefehlt: Elisabeth Galley, Hildegard Hutter, Gertrud Walter, Dr. Horst Scherg. Die Geehrten bekamen ein kleines Geldgeschenk überreicht.

Pia Knopf-Steiner erinnerte nochmal an die gute Aufführung der Missa solemnis in C von W. A. Mozart und dankte allen Sängerinnen und Sängern für ihren Einsatz. Da normalerweise immer die langjährigen Mitglieder geehrt werden, stellte sie heute unseren „Nachwuchs“ in den Vordergrund: Jutta Jung, Steffi Köllner, Gabriele Krejci und Renauld Capdeville. Außerdem lobte sie die Bereitschaft vieler Chormitglieder andere Kirchenchöre, dazu gehört auch der evangelische, bei besonderen Anlässen zu unterstützen. Sie bedankte sich bei der Vorstandschaft und bei allen, die sich für den Chor einsetzen mit einer Flasche Sekt bzw. einer Packung „Merci“. Hildegard Hutter, die seit 25 Jahren 2. Vorsitzende ist und seit 26 Jahren den Besuchsdienst macht, bekam einen Blumenstrauß überreicht.

Nach dem Bericht der Schriftführerin Maria Hamp gab Dr. Wilhelm Haar einen Überblick über die Ein- und Ausgaben des Chores.

Sein Fazit: Der Chor muss sparen, da in der Kasse ein Minus ist. Die Gründe sind folgende: Der Chor hat keine Sondereinnahmen, es kommen weniger Spenden ein und auch die Unterstützung der Kirchengemeinde ist gering. Also muss gespart werden.

Roswitha Kröner und Veronika Greulich haben am 9. 3. 2015 die Kasse geprüft und die Korrektheit bestätigt. Bernhard Kröner übernahm die Entlastung des Vorstandschaft, die einstimmig erfolgte.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Sparmaßnahmen beschlossen: Diese betreffen die Beerdigungskärtchen, den Zuschuss beim Jahresausflug und beim Treffen vor den großen Ferien und eine Messe mit Orchester kann nur noch alle zwei Jahre aufgeführt werden. Der Termin für den Ausflug wurde auf den 27. 6. 2015 festgelegt. Das ökumenische Abendgebet findet am 12. 7. 2015 statt. Mit dem Lied „Der Mond ist aufgegangen“ beschlossen wir um 21.45 Uhr die Generalversammlung.

M. Hamp

Allgemeines

Liedportrait zum Monatslied im April 2015

Seht, der Stein ist weggerückt (GL 800)

In der Osterzeit drängt die Sprache der Liturgie über alle Worte hinaus, um zu jubeln. „Halleluja“ heißt der biblische Freudenruf schlechthin. Unzählige Male wurde er vertont, von der Gregorianik bis zu diesem Monatslied für die Osterzeit.

Ohne Umschweife führt Frankfurter Pfarrer und Autor Lothar Zenetti (geb. 1926) die singende Gemeinde zum Ort der österlichen Ereignisse. Das Lied mischt sich gleichsam in das Gespräch der Frauen am Grab: „Seht, der Stein ist weggerückt!“ ruft der Engel ihnen zu. Diese Botschaft variiert Zenetti dann in Imperativen, die aufrütteln wollen. Die gesungene Antwort darauf ist der überschwängliche Halleluja-Jubel.

Der „Stein“ ist Symbol für alles Feste und Starre, das an Ostern in Fluss gerät. Ostern heißt: Die Hindernisse sind ein für allemal weggerückt, nicht durch meine Leistung, sondern durch Gottes Kraft, durch einen Engel. Die zweite Strophe zeigt, dass Worte wie „Grab“, „tot“ oder „Ende“ neuen Sinn gewinnen, wenn das Licht des Osterfestes sie trifft.

Die Botschaft der Auferstehung, gefasst in das Bild vom weggerückten Stein, ist die Herkunft des Glaubens, sein biblisches Fundament. Dass auch mein

persönliches Ende nicht einfach ein Schlusstrich, sondern Neuanfang ist, benennt die Zukunft. Typisch „modern“ scheint, dass Lothar Zenetti diesen Hoffnungsaspekt „tot ist nicht mehr tot“ nicht als Ausblick an das Ende stellt, sondern in die Mitte. Am Schluss steht dann der Impuls zum österlich-missionarischen Handeln: „geht mit ihm in alle Welt“, der umgriffen ist von der Verheißung „er geht euch voraus“. Dies ist die Gegenwart des Glaubens: Christus ist uns nah, weil er voraus- und mitgeht, wenn wir ihn in die Welt bringen. „Ich bin bei euch alle Tage“ heißt seine biblische Zusage.

1 Seht, der Stein ist weg - ge - rückt, nicht
 2 Seht, das Grab ist nicht mehr Grab; tot...
 3 Seht, der Herr er - stand vom Tod; sucht

1 — mehr, wo er war, Nichts ist mehr am
 2 — ist nicht mehr tot; En - de ist nicht
 3 — ihn nicht mehr hier, geht mit ihm in

1 al - ten Platz, nichts — ist, wo es war.
 2 En - de mehr; nichts — ist, wie es war.
 3 al - le Welt; er — geht euch vor - aus.

1-3 Hal - le - lu - ja, — Hal - le - lu - ja, — Hal - le -
 lu - ja, Halle - lu - ja, lu - ja.

T. Lothar Zenetti (1926), M. Walter Hirt (2007)

Die neue Vertonung dieses Liedes durch den Rottenburger Diözesanmusikdirektor Walter Hirt lässt sich von den Worten und Gesten des Textes leiten. Gleich die erste Note jeder Strophe erhält durch die Längung des Punktes eine Art Ausrufungszeichen: „Seht!“ Das Wegrücken deutet der Komponist im Begleitsatz als harmonische Rückung: von D-Dur über A-Dur nach Fis-Dur (Takt 4). Für die aufgeregt-frohe Stimmung sorgt der Rhythmus mit Synkopen, die präzise gesetzt sind.

Das Halleluja gerät dann zu einem impulsiven Aufschwung, der sich immer höhere Ziele setzt (a-h-cis'-d'), die durch eine geschickte melodische Führung auch mühelos erreicht werden. Erst die Wiederholung jedoch bringt den

„richtigen“ und endgültigen Schluss auf dem Grundton. Walter Hirt nutzt eine Eigenheit des Wortes „Halleluja“, mit der die Komponisten oft sehr kreativ spielen. Dieses biblische Jubelwort lässt sich auf jeder seiner vier Silben betonen.

Warum jubeln wir? fragt Augustinus. Und seine immer noch gültige Antwort heißt: Weil wir über diese frohen Osterbotschaft nicht in gewohnter Sprache reden können, aber auch nicht schweigen dürfen.

Meinrad Walter

Die Kirchliche Sozialstation Leimen-Nußloch-Sandhausen e.V. sucht dringend Pflegefachpersonal !!

Unser ambulanter Pflegedienst sucht noch Voll- und Teilzeitbeschäftigte zur Festanstellung Gesundheits- und KrankenpflegerInnen bzw.

AltenpflegerInnen für unsere vielfältigen Aufgaben in der Grund- und Behandlungspflege. Diese Arbeit ist auch interessant für

WiedereinsteigerInnen, da wir auch noch zusätzlich Aushilfen auf 450-Euro-

Basis suchen. Sollten Sie Interesse oder Fragen zu diesem Angebot haben,

machen Sie telefonisch mit unserem Pflegedienstleiter Marco Kutzer (Telefon 06224-73576) einen Termin aus.

Geänderte Pfarrbürozeiten

in Herz-Jesu im April:

Di 14.04.-Do 16.04. 9.00-12.00 Uhr nachmittags geschlossen

**Am Nachmittag des Gründonnerstag und am Karfreitag
sind alle Pfarrbüros geschlossen!**

Der nächste **Pfarrbrief** erscheint am 25. April. Beiträge der Gruppen bitte bis spätestens **Donnerstag, 16. April, 9.00 Uhr** in den Pfarrbüros abgeben oder gleich an pfarramt.st.ilgen@kath-LNS.de schicken!

Später abgegebene Termine können nicht mehr berücksichtigt werden!

Einladung zum Morgen im Dekanat mit Frühstück

9. Mai 2015, 9.30 Uhr-12.00 Uhr

69226 Nußloch, Gemeindehaus SanctaMaria
Blumenstraße 4

Thema:

Märchenzauber

mit Märchenerzählerin Antonia

Kostenbeitrag: 8,- €

Anmeldung bis 1. Mai bei U. Lüdemann

Tel. 06224/10678, E-Mail: eu.luedemann@t-online.de

**Herzliche Einladung an alle interessierten
Frauen!**

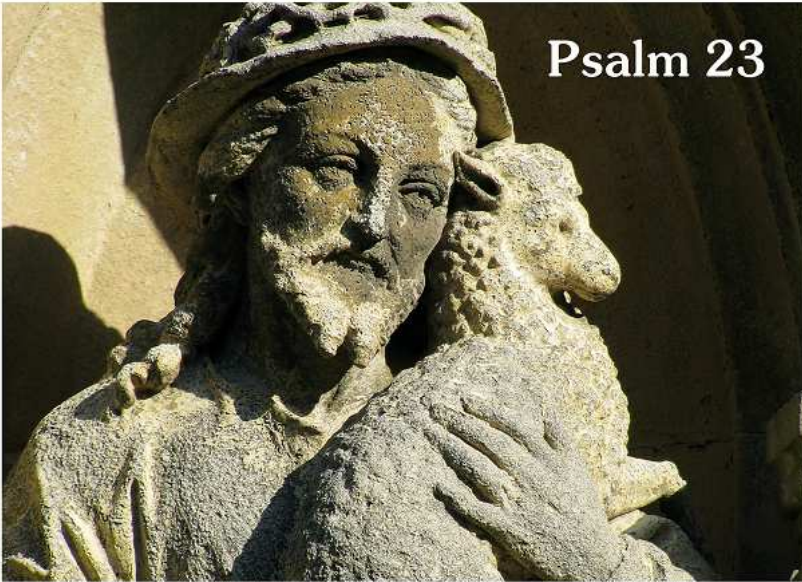
Auf Ihr Kommen freut sich das kfd-Vorstandsteam
Dekanat Wiesloch

Kath. Frauengemeinschaft Deutschland
kfd im Diözesanverband Freiburg
Dekanat Wiesloch



Mit **PSALMEN** Beten

Foto: Tillmann



Der vielleicht schönste, sicherlich der bekannteste der 150 Psalmen. Weil er ein Leben in Fülle und in Geborgenheit bei Gott beschreibt und zugleich nicht die Augen davor verschließt, dass auf dem Lebensweg auch finstere Schluchten liegen können. Hier träumt sich der Psalmbeter nicht in ein himmlisches Paradies, sondern singt von seiner Lebens- und Gotteserfahrung: Dass sich Gott seiner annimmt, ihn führt, ihm Orientierung gibt für sein Leben und ihn sicher zu einem guten Ziel führt. Ich glaube, der Psalm spricht seit Generationen Jung und Alt an, weil kaum einem die Erfahrung von Finsternis und Leid im Leben erspart bleibt, und das oft einhergeht mit Ziellosigkeit und Desorientierung. Deshalb ist es

gut, sich gerade in solchen Zeiten an Gott festhalten zu können – nicht wenige können die wenigen Verse des Psalms auswendig. Jesus greift diesen Psalm auf, wenn er von sich als dem Guten Hirten spricht. Er überhöht ihn, wenn er im Gleichnis vom verlorenen Schaf verspricht, die Verlorenen zu suchen und liebevoll heimzubringen. In der Rede vom Lamm Gottes fügt Jesus einen weiteren Akzent hinzu: Er ist nicht nur der Hirte, der die Schafe zum guten Ziel führt; er ist der Hirte, der sein Leben für die Schafe gibt; er ist selbst das Lamm Gottes, das unsere Schuld trägt. Gottes Güte und Huld werden mir folgen mein Leben lang und im Hause des Herrn darf ich wohnen.

Das Seelsorgeteam:

Arul Lourdu, Pfarrer Graben 20, Leimen Tel. 06224/71908 pfarrer.lourdu@kath-LNS.de
Kooperator Thomas Denoke, Pfr. Waldstr. 7, Sandhausen, Tel. 06224/2311 kooperator.denoke@kath-LNS.de
Edgar Grimm, Pfarrer, Pensionär
Peter Härich, Diakon Tel. 06224/53105 diakon.haerich@kath-LNS.de
Heinrich Müller, Pastoralreferent Hauptstr. 39, Nußloch Tel. 06224/919633 Mobil: 0162 9349 660 pr.mueller@kath-LNS.de
Gernot Hödl, Pastoralreferent , Aegidiusweg 5, St. Ilgen Tel. 06224/923783 pr.hoedl@kath-LNS.de
Thomas Walter, Gemeindefereferent , Waldstr. 7, Sandhausen, Tel. 06224/8270875 gr.walter@kath-LNS.de

Einrichtungen der Seelsorgeeinheit

Kindergarten St. Georg Wilhelm-Haug-Str. 20/69181 Leimen Leiterin: Frau Zipf Tel. 06224/71288	Kindergarten St. Mauritius Graben 7/69181 Leimen Leiterin: Frau Michel Tel. 06224/71401
Kindergarten St. Josef Dreikönigsstr. 1/69226 Nußloch Leiterin: Frau Kohl Tel. 06224/15416	Kindergarten St. Michael Kurfalzstr. 63/69226 Nußloch Leiterin: Frau Zinser Tel. 06224/16885
Kindergarten St. Elisabeth Wendelinusstr. 5/69207 Sandhausen Leiterin: Frau Schaubeck Tel. 06224/3618	Kindergarten St. Josef Kirchstr. 1/69207 Sandhausen Leiterin: Frau Gläser Tel. 06224/4504
Haus Karmel Congregation der Mutter Gottes vom Berg Karmel Bgm.-Lingg-Str. 2/69181 Leimen Tel. 06224/74155	Kirchliche Sozialstation Leimen-Nußloch-Sandhausen e.V. Turmgasse 56/69181 Leimen Tel. 06224/73576 www.sozialstation-leimen.de
Haus Amala Congr. der unbefl. Empfängnis Mariens Hauptstr. 37/69226 Nußloch Tel. 06224/1749497	Ökumenischer Hospizdienst Leimen-Nußloch-Sandhausen e.V. Tel. 0176 38661425 hospizdienst-leimen@web.de
Café Quelle – Trauern braucht Zeit Treffen zum Gespräch und Gedankenaustausch jeden zweiten Sonntag im Monat von 15.00-17.00 Uhr in Sandhausen, Schützenstr. 2	

Pfarrämter und Homepage	
<p>Kath. Pfarramt Herz-Jesu / St. Peter Sekretärinnen Frau Achenbach Frau Nardelli-Golonka Graben 20, 69181 Leimen Tel. 06224/71908 – Fax 06224/ 951267 Mail: pfarramt.leimen@kath-LNS.de</p> <p style="text-align: center;">Bürozeiten:</p> <p>Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 17.00 Uhr</p>	<p>Kath. Pfarramt St. Laurentius Sekretärin Frau Krüger Hauptstr. 39, 69226 Nußloch Tel. 06224/12388 – Fax 06224/16822 Mail: pfarramt.nussloch@kath-LNS.de</p> <p style="text-align: center;">Bürozeiten:</p> <p>Montag: 14.00 – 17.00 Uhr Dienstag /Mittwoch: 09.00 – 12.00 Uhr Freitag: 08.00 – 10.00 Uhr</p>
<p>Kath. Pfarramt St. Bartholomäus Sekretärin Frau Hofmann Waldstr. 7, 69207 Sandhausen Tel. 06224/2311 - Fax: 06224/768460 Mail: pfarramt.sandhausen@kath-LNS.de</p> <p style="text-align: center;">Bürozeiten:</p> <p>Montag: 15.00 – 18.00 Uhr Dienstag: 09.00 – 12.00 Uhr Donnerstag: 09.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 17.00 Uhr Freitag: 09.00 – 10.00 Uhr</p>	<p>Kath. Pfarramt St. Aegidius Sekretärin Frau Lang Aegidiusweg 5, 69181 Leimen-St. Ilgen Tel. 06224/4656 - Fax: 06224/923782 Mail: pfarramt.st.ilgen@kath-LNS.de</p> <p style="text-align: center;">Bürozeiten:</p> <p>Montag: 09.00 – 11.00 Uhr Dienstag: 09.00 – 11.00 Uhr Donnerstag: 09.00 – 11.00 Uhr Freitag: 14.00 – 17.00 Uhr</p>
<p>Homepage der Seelsorgeeinheit: www.kath-LNS.de</p>	
Spendenkonten	
<p>Kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu VOBA Kraichgau</p>	<p>Kto.Nr. DE95 6729 2200 0000 4103 14 Kirchenaußenrenovierung: Kto.Nr. DE41 6729 2200 0000 322725</p>
<p>Kath. Kirchengemeinde St. Aegidius VOBA Kurpfalz H + G Bank eG</p>	<p>Kto.Nr. DE53 6729 0100 0015 0047 03 Wasser für Obeleagu Umana: Kto.Nr. DE78 6729 0100 0015 0047 38</p>
<p>Kath. Kirchengem. St. Bartholomäus Sparkasse Heidelberg</p>	<p>Kto.Nr. DE61 6725 0020 0001 7048 50 Renovierung alte Kirche: Kto.Nr. DE 58 6725 0020 0009 2290 00</p>
<p>Kath. Kirchengem. St. Laurentius Sparkasse Heidelberg</p>	<p>Kto.Nr. DE05 6725 0020 0001 6005 16 Schwesternstation: Kto.Nr. DE05 6725 0020 0001 6005 16</p>
<p>Kath. Kirchengemeinde St. Peter VOBA Neckartal</p>	<p>Kto.Nr. DE87 6729 1700 0005 0862 05</p>